



öffentlich

Betreff:
Neubau Weisse Flotte

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 03.03.2010

Eingang 902:

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
03.03.2010	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		x

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum Mai 2010 folgende zwei Varianten für den Neubau des Palmenzeltes der Weissen Flotte auf ihre baurechtliche Umsetzungsfähigkeit zu prüfen:

1. Anbau des Palmenzeltes an das bestehende Gebäude der Weissen Flotte;
2. Kompromissvariante Kohlbrenner.

Das Ergebnis der Prüfung ist der Stadtverordnetenversammlung zur abschließenden Entscheidung für eine der beiden Varianten bis zu ihrer Sitzung im Juni 2010 vorzulegen.

Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag		<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Seit fünf Jahren bemüht sich die Weiße Flotte um eine stabile bauliche Lösung für das Palmenzelt. Nach langen Diskussionen ist im vergangenen Jahr ein Kompromiss gefunden worden. Danach soll das Gebäude am Neptunbrunnen errichtet werden. Dieser Vorschlag fand die Zustimmung von SPD und Linke und sollte zügig umgesetzt werden.